

Resurrection Life of Jesus Church Worldwide

WAHRHEIT UND LÜGEN - RLJ-1519 DE

JOHN S. TORELL - 25. OKTOBER 2015

14. TEIL: DES TEUFELS MESSIAS

P.O. Box 166 Sheridan, CA 95681 • (916) 944-3724 • www.eaec-de.org

MESSIANISCHE PROPHEZEIUNG

Lasst uns folgende biblischen Fakten analysieren:

1. Es gibt kein gott ausser dem Gott von Abraham, Isaak und Jakob. [Jesaja 45:5-6; 46:9-10](#)
2. Die Bibel ist das Wort von Gott; es währet ewiglich und ist unveränderlich. [Jesaja 55:6-11; Matthäus 5:17-18; Hebreäer 6:16-20](#)
3. Es gibt zahlreiche Prophetien über den Messias im alten Testament das Gott den Israeliten gegeben hat. [Jesaja 7:14; 9:6-7; 11:1-2; 53:1-10](#)
 - a. Der Messias wird von einer Jungfrau vom Stamm Juda geboren.
 - b. Der Messias wird leiden und bezahlen für die Sünden der Menschheit.
 - c. Der Messias zu den Abkömmlingen von Abraham gesandt und Er wird auf dem Thron von König David sitzen.

IST DER MESSIAS ERSCHIENEN?

Ist der Messias erschienen wie in der Bibel vorausgesagt? Dies ist die entscheidende Frage für alle Christen. War Jesus die Vollendung der Prophetie im Alten Testament? War Jesus Gottes Sohn? Wurde er gekreuzigt am Kreuz in Jerusalem? Ist Er von den Toten Auferstanden? Ist Er Heute der Herrscher über die gesamte Schöpfung? Hat Er für die Sünden des Volkes Israel gebüsst wie auch für die Sünden der Menschen in aller Welt? Sie und ich werden diese Fragen mit Ja beantworten, aber was ist mit den Juden? Was sagten sie als Jesus auf Erden in einem menschlichen Körper agierte?

1. Als Jesus einen taubblinden Mann heilte, kommentierten die Pharisäer, Jesus hätte dies mit der magischen Kraft des Beelzebub, dem Prinz des Teufels getan. [Matthäus 12:22-24](#)
2. Die Leute glaubten dass Jesus von Dämonen besetzt war. [Johannes 7:11-20](#)

3. Die Leute sagten, dass Jesus ein Samariter von den zehn nördlichen Stämmen sei, deren Vorfahren sich mit Heiden vermischt hatten, und dass Er von einem Teufel besessen sei. [Johannes 8:48-59](#)
4. Die jüdischen Führer hassten Jesus und beschlossen ihn zu töten. [Matthäus 26:1-4, 14-15](#)
5. Die jüdische Führung arrestierte Jesus mitten in der Nacht, brachte ihn zum Haus des Hohepriesters und brachten falsche Zeugen gegen ihn auf. Er wurde geschlagen und dem römischen Gouverneur zur Kreuzigung überstellt. [Matthäus 26:47-67; 27:1-2](#)
6. Die jüdische Führung insistierte, dass Jesus gekreuzigt werden soll. [Matthäus 27:11-25](#)
7. Die jüdische Führung nannte Jesus einen Täuscher und Irreführer und bot Soldaten zur Bewachung des Grabes auf, so dass niemand den Leichnam stehlen konnte. Als Jesus von den Toten auferstand, korrumpierten sie die Soldaten zu sagen, seine Gefolgschaft hätte den Leichnam gestohlen. [Matthäus 27:62-66; 28:11-15](#)
8. Die jüdische Führung musste sich in Schadensbegrenzung üben, nachdem Jesus auferstanden war und die Apostel die Neuheit verbreiteten, Jesus sei der Messias. [Apostelgeschichte 4:1-7](#)
9. Sie bedrohten die Apostel. [Verse 13-21](#)
10. Stephanus wurde verhaftet, falsch beschuldigt und ohne Prozess umgebracht. [Apostelgeschichte 6:8-15; 7:54-60](#)
11. Vierzig konservative Juden vereinbarten den Apostel Paulus zu töten. [Apostelgeschichte 23:12-15](#)

WAS SAGEN DIE JUDEN HEUTE ÜBER JESUS?

Hier folgt eine Zusammenfassung des Buches "Eine Geschichte der Juden" von Rabbiner Solomon Grayzel. Das Buch dient der Bildung jüdischer Kinder in jüdischen Privatschulen.

Joseph und Miriam (Maria) hatten einige Kinder und Jesus war eines von ihnen. Einer der Söhne hiess Josua (Jesus) und er war sehr interessiert an den Schriften des Alten Testaments. Er lernte das Handwerk des Schreiners von seinem Vater und später in seinem Leben hatte er eine Begegnung mit Johannes dem Täufer und diese Begegnung hinterliess einen tiefen geistlichen Eindruck in ihm. Später als er erfuhr, dass Johannes der Täufer enthauptet worden war, unternahm es Josua die Arbeit des Johannes dem Täufer weiterzuführen.

Er begann Vergebung zu lehren, dass Leute ihre Güter aufgeben sollen, die Beachtung der Alt Testamentlichen Gesetze und er hatte eine beachtliche Gabe Leute von ihren Krankheiten zu heilen.

Josua kam von der armen Klasse von Juden und grundsätzlich bediente er die armen Juden in Galiläa. Er suchte Helfer von armen Fischern und Arbeitern und liess sich ständig von ihnen umgeben. Er begab sich freimütig in die Wohnungen von schlechten Menschen und dies erregte Besorgnis unter den Pharisäern, die sagten, dass ein Lehrer des Torah sich nicht mit Sündern umgeben soll.

Seine Nachfolger begannen zu glauben dass Josua der Messias sei, der von den Propheten angekündigt war, und als Simon Peter gestand, Josua sei der Messias, wurde ihm von Josua widersprochen.

Auf einer Reise nach Jerusalem, campierte er und seine Nachfolger auf dem Ölberg, wie es die anderen armen Pilger taten. Schwierigkeiten begannen als Josua das Tempelareal betrat und begann Tische umzustürzen und die Geldwechsler zu verjagen und die Verkäufer von Opfertieren. Krawalle brachen aus im Tempelbezirk für die Josua und die Galiläer verantwortlich waren.

Die Ordnungshüter, Pharisäer und Saduzäer sahen die Gefahr von weiteren Störungen durch Josua. Sie wussten, dass galiläische Juden heissköpfige Patrioten waren,

Pontius Pilatus mit seinen Soldaten war ebenfalls besorgt um die delikate Situation. Sie befürchteten eine zweite Visite von Josua im Tempel und es wurde entschieden, dass Josua vor seinen Nachfolgern diskreditiert werden soll.

Einige Pharisäer sahen in Josua einen falschen Lehrer der die Leute in die Irre führte. Andere Pharisäer versuchten Josua durch Fragen öffentlich zu diskreditieren, doch Josua wich aus und antwortete nicht.

Die Saduzäer beschlossen die Sache selber anzugehen und waren in der Lage die Gemeinde zu überzeugen, dass Judas Kiriath Jesus identifizierte um dafür Geld zu erhalten. Das Resultat war, dass Josua festgenommen und der Autorität übergeben wurde.

Da es ein jüdischer Feiertag war, war kein jüdisches Gericht geöffnet, so mussten sie Jesus zum Hohepriester und einigen Männern der jüdischen Aristokratie bringen. Deren Vorsatz war es, dass sie einige legalen Anschuldigungen gegen Josua vorbringen, die es möglich machen würden, Josua über die Feiertage im Gefängnis zu halten um weiteren Krawallen vorzubeugen.

Jedoch kooperierte Joshua nicht mit ihnen, stattdessen liess er vernehmen, er sei der prädestinierte Messias, und der Hohepriester und die Führer folgerten, dass Josua eine

Rebellion gegen Rom führen werde. Niemand wusste warum Josua sich als Messias ausgab und das war eine unerwartete Überraschung.

Der Hohepriester und seine Freunde wollten keinen Messias, denn Messias hiess Revolution und Ärger. Da gab es Juden schon vor Josua die solche Titel in Anspruch nahmen, dies führte jeweils zum Tode der Person die solche Ansprüche machte und zahlreiche ihrer Nachfolger.

Rabbi Grayzel sagte, vielleicht hätten sie Josua besser im Gefängnis gelassen. Doch die jüdische Führung entschied dass mit Josua harsch umzugehen sei und hofften, dass mit der Übergabe von Josua an die Römer sie in einem guten Licht dastehen würden, da diese die Interessen von Rom vertraten.

Joshua's proklamation dass er der Messias sei war ein politisch krimineller Akt und die Juden hatten nicht die Befugnis sich mit politischen Kriminellen zu befassen.

Pilatus bestimmte das Schicksal von Josua von den Aussagen des Hohepriesters und seiner eigenen Befragung von Josua. Pilatus kam zur Einsicht, dass Josua der König der Juden sein wollte, was Verrat war gemäss römischem Gesetz und strafbar durch den Tod am Kreuz. Pilatus verfügte das sofort zu vollstreckende Urteil über Josua.

Es war römischer Gebrauch die verurteilte Person auszupeitschen bevor sie ans Kreuz befestigt wurde. Nach der Auspeitschung wurde der Gefangene gezwungen, sein eigener Kreuzbalken zum Exekutionsplatz zu tragen. Einige von Josuas Gefolge sahen zu wie Josua als verurteilter Gefangener durch die Strassen Jerusalems paradiert wurde, zusammen mit zwei Kriminellen. Sein Gefolge erwartete ein Wunder zur letzten Minute das nicht eintrat.

Die Soldaten nagelten Josua an den Querbalken des Kreuzes und hoben diesen auf den befestigten Balken, dann nagelten sie seine Füsse ans Kreuz. Ein Schild wurde über dem Balken befestigt, worauf stand, "Jesus von Nazareth, König der Juden."

Josua konnte die Folter nicht lange ertragen und am späten Nachmittag verstarb er, aber nicht bevor er die Worte in Verzweiflung sprach "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?" Dies war ein Zitat aus dem Buch der Psalmen.

Es war schändlich für einen Juden einen toten Körper exponiert zu lassen und Josuas Freunde korrumpierten die Römer ihnen den Körper zu überlassen. Sie brachten den Körper in ein Grab und verschlossen dieses mit einem grossen Stein, in der Absicht später zurückzukehren und den Körper protokollmässig zu begraben.

Sein Gefolge war zerstreut, es gab keine Hoffnung mehr. Doch als einige von ihnen zurückkehrten, fanden sie das Grab leer. Der Körper war auf mysteriöse Weise

verschwunden und sie glaubten dass Josua wiederauferstanden war und er zu ihnen zurückkehren werde.

Die Nachfolger wurden als Nazarener bekannt und sie begannen sich in einem Haus zu versammeln das einem von ihnen gehörte. Je mehr sie von Josua und seinen Wundern sprachen, desto mehr glaubten sie die Geschichten. Sie lasen das Alte Testament und fanden Referenzen zu ihrem weggegangenen Führer. Sie begannen die Geschichten zu schreiben um andere Juden zu überzeugen, dass Josua der Nazarener der erwartete Messias war.

Die Tragödie von Josua war nun vorbei; die Glorifizierung von Jesus hatte begonnen. Aber die Tragödie der jüdischen Menschen die Josua geliebt hatte setzte sich fort und war gezielt sich zu intensivieren in seinem Namen.¹

EIN EREIGNIS – ZWEI GESCHICHTEN

Als heute lebender gläubiger Christ müssen wir entscheiden ob wir die Version des Neuen Testaments glauben, oder die Version der jüdischen Geschichtsbücher?

Die beiden Geschichten können nicht übereinstimmen, eine ist wahr und eine ist eine Lüge. Die meisten christlichen Zionisten lesen die geschichtlichen Textbücher nicht, welche die jüdischen Gemeinden benutzen um ihre Kinder zu erziehen. Sie leben in einer nebulösen Romantik dass die Juden Gottes auserwählte Menschen sind und Er diese nach ihrem Willen behandle, was immer sie auch sagen und tun. Die Geschichte von Josua die wir in jüdischen Geschichtsbücher finden, ist eine schleimige Art, Jesus als irreführten Juden darzustellen, der abgedriftet war.

Dies ist im Gegensatz zu dem was Gott der Vater und Jesus sagten. Ein Mensch muss wiedergeboren sein um ewiges Leben zu erlangen. [Johannes 3:1-5](#)

Wenn ein Mensch nicht wiedergeboren ist, kann sein Name nicht im Buch des Lebens gefunden werden. [Offenbarung 20:11-15](#)

1 Frei übersetzt aus A HISTORY OF THE JEWS, Solomon Grayzel, Jewish Publication Society of America, Philadelphia, 1948, pp.134-136

DER TALMUD

Der babylonische Talmud wurde verfasst während der Gefangenschaft in Babylon um die Jahre 580 v.Chr. Es ist eine fortgesetzte Kompilation von diversen Rabbinern und deren Übersetzung und Auslegung des Alten Testaments, sowie neue Doktrin, die meiste aus Kabbalistischem Gedankengut. Der Talmud ist "die Tradition der Ältesten" genannt im Neuen Testament. [Matthäus 15:1-3](#)

Ich gebe ihnen eine kurze Übersicht über was der Talmud über Jesus und Maria sagt. Die Information stammt aus dem Buch "The Jewish Religion: It's Influence Today."²

1. Maria wird Miriam genannt im Talmud. Sie war eine Coiffeuse und ging Fremd.
2. Jesus wird als Bastard beschrieben, dessen Vater war ein römischer Söldner namens Panthera.
3. Jesus ist auch als Balaam der falsche Prophet beschrieben.
4. Jesus ist beschrieben als Einäugiger Blinder mit einem lahmen Fuss.
5. Der Talmud sagt, dass Jesus die Juden moralisch ruiniert hat.
6. Christliche Kirchen werden als Tempel für nackte Baal Verehrer bezeichnet.
7. Jesus ist derzeit in der Hölle wo er in kochenden Samen gestraft wird.
8. Wenn Christen sterben, werden sie in die Hölle gebracht wo sie ewige Strafe erfahren indem sie in Exkrementen gekocht werden, weil sie sich weigerten an das Judentum zu glauben.
9. Jesus wurde zuerst gesteinigt und dann ans Kreuz gehängt.
10. Jesus ist beschrieben als Verführer von Frauen der dafür von einem Rabbiner exkommuniziert wurde.
11. Jesus verehrte einen Ziegelstein als seinen Gott und verführte die Israelis mit schwarzer Magie.

DIE JUDEN SUCHEN NACH EINEM MESSIAS

Nunmehr sollte klar sein, dass die jüdische Führung und die Mehrheit der Juden Jesus als Messias schon vor 2000 Jahren abgelehnt haben. [Johannes 1:9-11](#)

In vorherigen Artikeln habe ich dargestellt, wie die Juden und deren Führung sich den Sabbatai Sevi in 1666 angelten und ihn als Messias verehrten³. Ich habe auch dargelegt, wie hundert Jahre später die Juden sich um Jakob Frank versammelten, welcher vorgab die Inkarnation von Sabbatai Sevi zu sein und der jüdische Messias.⁴

Die kabbalistische Führung schürte die Flammen wieder in 1897 als die Welt Zionist Organisation gegründet wurde unter der Führung von Theodor Herzl. Diesmal rotierten die Juden nicht um den neuen Messias, aber sie waren getrieben von der Wiedergewinnung des Landes für den künftigen Messias.

2 THE JEWISH RELIGION – ITS INFLUENCE TODAY, Elizabeth Dilling, Noontide Press, Torrance, California 1983, pp.14-15

3 RLJ-1272 DE

4 RLJ-1273 DE

Der kabbalistische Staat Israel wurde 1948 gegründet und seither schauen die Juden nach dem Messias von dem sie glauben er werde die Welt regieren als König und alle Nicht-Juden werden ihm als Türvorlage dienen müssen.

Die meisten christlichen Pastoren, Evangelisten, Lehrer und Propheten haben die Lügen des Teufels akzeptiert und fördern den politischen Staat Israel als christliche Zionisten. Sie sammeln Gelder für die armen Juden in Israel und bezahlen die Kosten für die Auswanderung von Juden nach Israel.

Pastoren und Evangelisten predigen von der Kanzel, dass Christen verpflichtet seien Israel zu segnen und jeder der dies nicht tue stünde unter dem Fluch Gottes. Dies stammt von dem missverstandenen Versprechen von Gottes persönlichem Versprechen an Abraham und dabei ignorieren sie die Fakten weil sie nicht in ihre Agenda passen. [Genesis 12:1-3; Galater 3:1-29](#)

Pastor John Hagee predigt, wir sollen die Juden nicht bekehren wollen, denn Gott hätte einen speziellen Plan für sie. Wir sollten sie nur segnen und mit Geld unterstützen. Dies ist eine Lüge aus der Grube der Hölle und widerspricht in allen Teilen der Bibel.

Ulk Ekman ist ein pensionierter schwedischer Pastor der zur römisch katholischen Kirche konvertierte. Er nutzte seinen Status in den 90er Jahren als Mega Pastor von Livets Ord in Uppsala, Schweden, zum Kauf eines ausgemusterten U.S. Navy Schiffes und taufte dieses um zu Jabotinsky nach dem russisch-geborenen Zionisten. Das Schiff hatte eine Besatzung von schwedischen Christen und transportierte arme Juden vom schwarzen Meer nach Israel. Der Mannschaft wurde verboten mit den Passagieren über Jesus zu reden, sie sollten nur deren Reise angenehm gestalten. Gerade wie John Hagee, Ekman verdammt diese Juden zur Hölle mit dem Verbot zu evangelisieren und über Jesus zu berichten.

SATAN WIRD DEN JUDEN EINEN MESSIAS GEBEN

Gott eröffnete Details über den falschen Propheten der kommen wird und wie wir nicht verführt werden sollen. [2 Thessalonicher 2:1-3](#)

Der Widersacher (Antichrist) wird nach Jerusalem kommen und den neu erbauten Tempel einnehmen und sich als Gott ausgeben [Vers 4](#)

Dieser Mann wird den echten Messias, Jesus Christus imitieren, der den Aposteln mitteilte, Er sei Gott und der Sohn der Menschheit. [Johannes 14:8-11](#)

Der Heilige Geist hat den Antichristen seit 2000 Jahren zurückgehalten, aber der Tag wird bald kommen, wo der Heilige Geist den Antichristen nicht mehr zurückhalten wird, [2 Thessalonicher 2:5-7](#)

Diese feindselige Person wird von Jesus abgeschnitten und in den feurigen Pfuhl geworfen. [Vers 8](#); [Offenbarung 19:20](#)

Satan wird eine grosse Täuschung über die Juden kommen lassen und eine grosse Anzahl Christen werden glauben, dass dieser Mann von Gott gesandt sei. [2 Thessalonicher 2:9-10](#)

Wenn Christen und Ungläubige die Wahrheit refusieren und einer Lüge glauben, so wird ihnen Gott starke Täuschungen senden und diese Menschen werden die Lüge Satans verteidigen als wenn sie von Gott käme. Gott wird starke Täuschungen als Strafe senden und dies trifft auch auf die christlichen Zionisten zu. [Verse 11-12](#)

Gehören sie den Christen an die in der Wahrheit wandeln? Oder wandeln sie in der Dunkelheit? [Vers 13](#)

DIE OFFENBARUNG VON JESUS

Wenn sie wiedergeboren sind und nicht in der Täuschung leben, so werden sie nachvollziehen was Jesus dem Apostel Johannes eröffnete:

1. Der Antichrist wird die Weltherrschaft erreichen durch die übernatürliche Macht von Satan [Offenbarung 13:1-2](#)
2. Es wird einen Mordanschlag geben auf den Mann der Sünde und dieser scheint erfolgreich zu sein, doch wird er auf übernatürliche Weise überleben [Vers 3](#)
3. Die Anbetung von Satan wird die offizielle Religion im Königreich des Antichristen (Satans) werden. Dies wird der Höhepunkt des jüdischen Kabbalah sein, wenn sie öffentlich die heilige Schlange verehren können. Verniedlichen sie dies jedoch nicht, es wird eine Teufelsverehrung geben wie nie zuvor seit Noahs Zeiten vor der Sintflut. Die Lehre zu jener Zeit wird sein, dass Luzifer ist Gott der Vater und der Antichrist sein Sohn. Es wird eine verdrehte Version sein von [Johannes 3:16](#). [Vers 4](#); [Johannes 14:9-11](#)
4. Der Antichrist wird jene im Himmel verdammen. [Offenbarung 13:5-6](#)
5. Er wird die Christen bekriegen. [Verse 7-9](#)

6. Alle Religionen der Welt werden zu einer Religion unter dem falschen Propheten.
[Verse 11-12](#)

7. Der falsche Prophet wird über übernatürliche Kräfte verfügen und Wunder wirken und er wird ein monetäres Einheitssystem schaffen unter der Religion von Satan. Dieses monetäre System wird kein politisches, sondern ein religiöses System sein für all Jene die daran teilhaben werden. [Verses 13-17](#)

8. Jesus identifiziert dieses religiöse System als das kabbalistische 666 System das von König Salomo installiert wurde. [Vers 18](#)

DAS SCHICKSAL JENER DIE DAS MAL DES TIERS ANNEHMEN

Die Bibel spricht Klartext über das Schicksal jener die das Malzeichen des Tiers annehmen werden. Alle die sich dem System anschliessen werden sind zum feurigen Pfuhl verurteilt. Wenn wir als Christen das Malzeichen annehmen, so werden wir die Erlösung verlieren und ebenso in den feurigen Pfuhl geworfen und es gibt keine Vergebung. [Offenbarung 14:9-11](#)

Es ist besser gefoltert und getötet zu werden als das Malzeichen anzunehmen. [Verse 12-13](#)

Ist Jesus ihr Messias? Oder warten sie auf Erlösung des jüdischen luziferischen Messias?

Sind sie ein weiser Christ in der Bibel verankert oder folgen sie der Masse die nach der Geige der jüdischen Zionistenorganisation tanzt?

Bedenken Sie: wie Sie Ihr Leben nach der Erlösung beginnen ist nicht so wichtig als wie Sie es enden!

Hat jemand Ohren, der höre!